



**FEDERATION CYNOLOGIQUE INTERNATIONALE (AISBL)**

SECRETARIAT GENERAL: 13, Place Albert 1<sup>er</sup> B – 6530 Thuin (Belgique)

---

**25. 04. 1997 / DE**

**FCI - Standard Nr. 25**

**BILLY**



Diese Illustration stellt nicht unbedingt das Idealbild der Rasse dar.

**ÜBERSETZUNG** : Übersetzung durch Dr. Paschoud überarbeitet /  
Offizielle Originalsprache (FR).

**URSPRUNG** : Frankreich.

**DATUM DER PUBLIKATION DES GÜLTIGEN  
OFFIZIELLEN STANDARDS** : 28.12.1973.

**VERWENDUNG** : Laufhund.

**KLASSIFIKATION FCI**: Gruppe 6 Laufhunde, Schweisshunde  
und verwandte Rassen.  
Sektion 1.1 Grosse Laufhunde.  
Mit Arbeitsprüfung.

**ALLGEMEINES ERSCHEINUNGSBILD** : Gut gebauter,  
kräftiger doch leichter Hund; Vorderhand etwas stärker entwickelt  
als Hinterhand.

**KOPF** : Ziemlich schlank, trocken, mittelang.

**OBERKOPF** :

**Schädel** : Stirne leicht gewölbt, nicht sehr breit; Hinterhaupthöcker  
sichtbar.

**Stopp** : Stirnabsatz betont.

**GESICHTSSCHÄDEL** :

**Nasenschwamm** : Gut entwickelt, schwarz oder braun-rot.

**Fang** : Vorne quadratisch; Nasenrücken zuerst gerade, dann leicht  
konvex; von mittlerer Länge.

**Lefzen** : Wenig oder gar keine eigentlichen Lefzen, da die Oberlippe  
nicht verdickt über die Unterlippe hängt; Lippenwinkel oft sichtbar.

**Augen** : Lebhaft, gut geöffnet, dunkel, schwarz oder braun umrandet.

**Ohren** : Von mittlerer Länge, für einen französischen Laufhund  
etwas hoch angesetzt; eher flach und im unteren Teil leicht  
eingedreht.

**HALS** : Mittellang, von eher rundlicher Form, etwas kräftig; eine leichte Wamme ist zulässig.

**KÖRPER** :

Rücken : Ziemlich breit, kräftig, ein wenig konvex.

Lenden : Breit, leicht gewölbt.

Kruppe : Abfallend.

Brust : Sehr tief, ziemlich schmal.

Flanken : Etwas lang, leicht aufgezo-gen.

**RUTE** : Lang, kräftig, manchmal leicht befedert.

**GLIEDMASSEN**

**VORDERHAND** :

Allgemeines: Kräftig, senkrecht gestellt, mit flachen Knochen.

Schulter : Ziemlich lang, an der Brustwand gut anliegend.

Vorderpfoten : Gut entwickelt, eher rund; Zehen eng aneinanderliegend.

**HINTERHAND** :

Oberschenkel : Mittelmässig bemuskelt.

Sprungelenk : Leicht gewinkelt, breit und kräftig.

Hinterpfoten : Gut entwickelt, eher rund; Zehen eng aneinanderliegend.

**GANGWERK** : Galoppiert leichtfüssig.

**HAUT** : Weiss, aber manchmal mit dunkelbraunen oder fast schwarzen Flecken; geschmeidig, dünn.

**HAARKLEID**

Haar : Kurz und glatt, beim Anfassen hart, oft etwas grob.

Farbe : Reinweiss oder milchkaffeeweiss, oder auch weiss mit hellorangefarbenen oder zitronenfarbenen Flecken oder Mantel.

**GRÖSSE** :

Widerristhöhe : Für Rüden: von 60 bis 70 cm.  
Für Hündinnen: von 58 bis 62 cm.

**FEHLER** : Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte und dessen Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden des Hundes zu beachten ist.

**DISQUALIFIZIERENDE FEHLER:**

- **Aggressive oder übermässig ängstliche Hunde**
- Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.
- Nasenrücken zu kurz, zu lang, zu schmal.
- Ausgeprägter Rückbiss; ein solcher Hund muss unerbittlich ausgeschlossen werden; ein Hund mit einem leichten Rückbiss (1/2 cm) soll nicht ausgeschlossen werden.
- Schwarz oder Rot im Haarkleid.

**N.B.**

- Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.
- Zur Zucht sollen ausschließlich funktional und klinisch gesunde, rassetypische Hunde verwendet werden.

**Die letzten Änderungen sind in Fettschrift.**

# ANATOMIE DES HUNDES

